

# Grußwort

des Regierungspräsidenten von Oberbayern  
Christoph Hillenbrand

Künstlerinnen und Künstler aus dem  
Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen stellen  
vom 12. April - 11. Mai 2013 aus.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
Künstlerinnen und Künstler,

Christoph Hillenbrand



# Grußwort

des Landrats des Landkreises  
Bad Tölz – Wolfratshausen  
Josef Niedermaier



Sehr geehrte Damen und Herren,

die freie Kunst dient nicht nur der Freizeitgestaltung unserer Bürger und ist mehr als ein emotionales Gegengewicht zu einer rational und technisch bestimmten Umwelt.

Kreative, künstlerische und gestalterische Betätigung ist ein Grundbedürfnis der Menschen zur Selbstverwirklichung in einem freien Gemeinwesen.

Kunst in diesem Sinne ist für mich ein wesentliches Element dessen, was wir Heimat nennen. Und gerade diese Kunst lebt vom Dialog. Damit dieser Dialog zustande kommt, ist es wichtig, dass Räume bereit gestellt werden, als eine Art Dialogforum zwischen Kunstschaffenden, Kunstliebhabern und Kunstinteressierten. Als Landkreis haben wir konkret im Landratsamt „die kleine Kunstgalerie“ eingerichtet und mit dem „Kunstturm“ dem Tölzer Kunstverein interessante Ausstellungsflächen in der Schnittstelle zwischen Behörden, Wissenschaft und geschäftlichem Alltag zur Verfügung gestellt. Aktuell erstellen wir ein Internet basiertes „Künstlerportal“, als eine Art „Who is Who“ der Kunstszene im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen.

Von daher danke ich der Regierung von Oberbayern, dass heuer Künstler aus unserem Landkreis mit dieser Ausstellung Einblick in das künstlerische Schaffen und Gestalten in der Region an Isar und Loisach bieten können und gleichzeitig damit deutlich machen, dass unser Landkreis ein hervorragender Nährboden und ein gutes Wirkungsfeld für die Kunst ist.

In diesem Sinne wünsche ich der Ausstellung viel Erfolg!

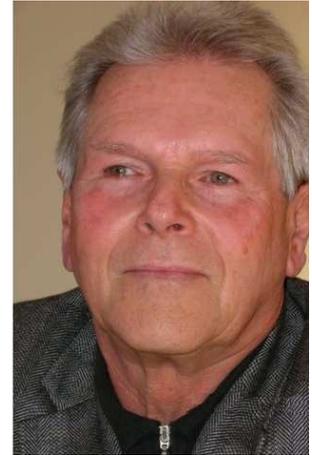
A handwritten signature in black ink, reading 'Niedermaier' in a cursive script.

Josef Niedermaier  
Landrat



# Grußwort

des Vorsitzenden des  
„Vereins Lebendige Altstadt Wolfratshausen“,  
Hans-Werner Kuhlmann



Künstlerinnen und Künstler aus dem  
Landkreis Bad-Tölz Wolfratshausen  
stellen aus vom 12. April - 11. Mai 2013

Der Verein Lebendige Altstadt Wolfratshausen ist sehr stolz, dass ihr Antrag die Regionalausstellung 2013  
**„Kunst in der Regierung von Oberbayern“**  
durch den Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen auszurichten erfolgreich war.

Es ist für die Künstler unseres Landkreises eine große Ehre, in dem schönen Treppenhaus der Regierung von Oberbayern ihre Exponate für 4 Wochen ausstellen zu dürfen.

Wir haben eine beeindruckende Anzahl von großartigen Künstlerinnen und Künstlern in unserem Landkreis, die in allen Kunstbereichen und Kunstrichtungen verwurzelt sind und wir hatten 85 Bewerber, die sich auf unseren Aufruf meldeten.

Ich möchte mich nochmals ausdrücklich bei allen Künstlern für ihre Teilnahme an der Ausschreibung bedanken.

Da die Zahl der Ausstellungsstücke jedoch begrenzt ist, musste eine Fachjury die Auswahl der Teilnehmer treffen. So sind die Kunstwerke von insgesamt 24 Künstlerinnen und Künstler ausgestellt.

Ich möchte mich bei der Jury ausdrücklich dafür bedanken, dass sie einen großen Bogen über die gesamte künstlerische Schaffenskraft in unserem Landkreis geschlagen hat und somit ein Bild von der Vielfalt der Kunst in unserem Landkreis zu sehen ist. Und ich meine, dass das sehr gut gelungen ist.

Ich bedanke mich bei Allen und wünsche der Ausstellung viele interessierte Besucher und viel Erfolg.

Hans-Werner Kuhlmann  
und die Organisatoren Arnold Sedlmayr und John Schille



# Günter Stefan Bartl

Theresienstr. 6  
85622 Feldkirchen

www.photo-pla.net  
guentersb@hotmail.com



1971 geboren in Fürstenfeldbruck

1998 - abgeschlossene Lehre zum Siebdrucker. Nachdem er diesen Beruf über 15 Jahre lang ausgeübt hat, ist er seit ungefähr 10 Jahren im Digitaldruck tätig. Dies mag ein Grund sein für seine kreative Arbeitsweise: Das Know-How der Farb-Lehre und der Umgang mit virtuellen Daten. Dabei heraus kommen Fotokunstwerke, die zum Lächeln, Grübeln, Nachdenken und Genießen anregen sollen.

Manchmal hört die fotografierbare Realität dort auf, wo die kreative Fantasie des Künstlers beginnt – manchmal...

## **Ausstellungen:**

2008 - 850 Jahresfeier München (offizielle Begleitung durch den CC77)

2010 - Starnberg - Ästhetik des Verfalls

2010 - Wolfratshausen, Heimische Künstler

2011 - Wolfratshausen, Kunstmeile 3

2011 - Feldkirchen, Heimische Künstler

2011 - Wolfratshausen, Heimische Künstler

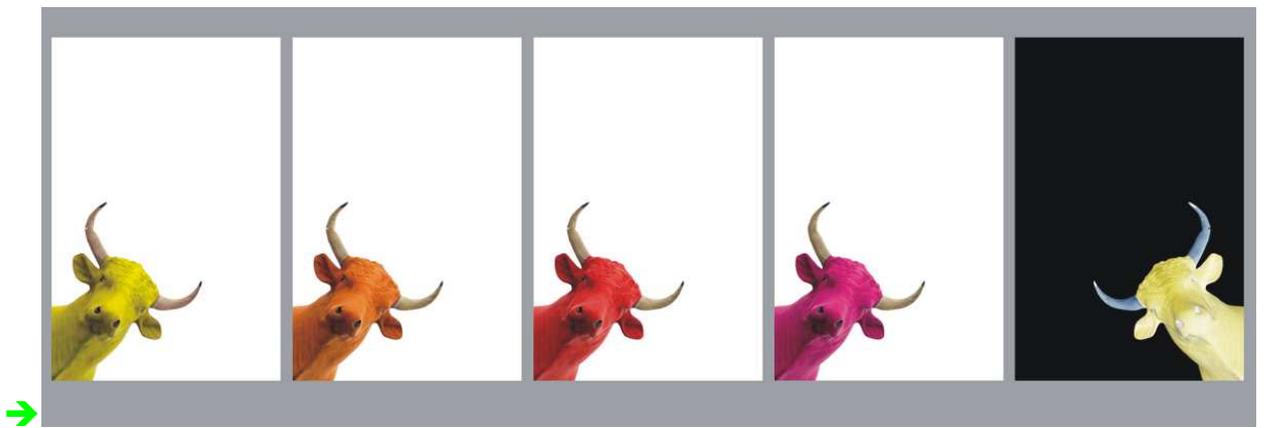
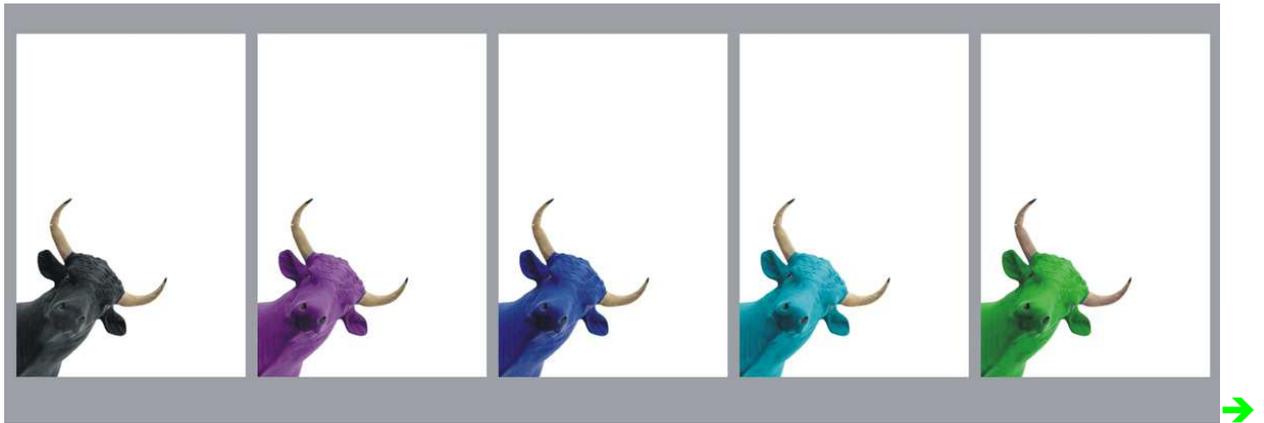
2012 - Unterschleißheim, Garching, Unterföhring - Einzelausstellung „Manipulationen“

2012 - Ausstellend in der Galerie Art-Desire

2012 - Geretsrieder Kulturherbst

2012 - Feldkirchen, Heimische Künstler

2012 - Wolfratshausen, Heimische Künstler



Rainbowcows  
200x40cm  
Lichtbildwerk auf Aludibond

# Hamit Cordan

Äußere Münchner Str. 2  
82515 Wolfratshausen

[www.hamitcordan.de](http://www.hamitcordan.de)  
[hamitcordan@online.de](mailto:hamitcordan@online.de)



- 1953 geboren in Ohrid / Mazedonien
- 1957 Übersiedlung in die Türkei / Istanbul
- 1963 Familie übersiedelt nach Deutschland / Heidenheim an der Brenz
- 1979 – 85 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München (Diplom )  
Studium Malerei: Prof. Mac Zimmermann  
Prof. Robin Page • Prof. Jürgen Reipka  
Studium Bildhauerei: Prof. Sir Eduardo Paolozzi, Prof. Erich Koch  
Assistent bei Prof. Sir Eduardo Paolozzi in London
- seit 1985 Lebt und arbeitet in der Weidachmühle / Wolfratshausen

## **Ausstellungen**

- Seit 1985 13 Einzelausstellungen und 30 Gruppenausstellungen  
Mehrere öffentliche Aufträge und Veröffentlichungen
- 2011 Kunstmeile Wolfratshausen



**012T/LR2004**  
30 cm X 60 cm  
Öl / Wachskreide auf Papier

# Ernst Grünwald

Riedweg 4  
82541 Münsing

[www.gruenwaldernst.de](http://www.gruenwaldernst.de)  
[info@gruenwaldernst.de](mailto:info@gruenwaldernst.de)



- 1956 geboren in München
- 1979-1986 Studium der Bildhauerei bei Prof. Erich Koch  
an der Akademie der Bildenden Künste / München  
Meisterschüler  
Mitglied im Berufsverband der Bildenden Künstler

Ernst Grünwald hat sich in den vergangenen Jahren mit seinen kleinformatischen Bronzen einen Namen gemacht. Die vornehmlich figurativen Arbeiten, seien es Menschen oder Tiere, weisen trotz ihres überaus sensiblen, fast filigranen Charakters eine starke Dynamik aus. Es sind Figuren, die der Betrachter anfassen, streicheln möchte, die wegen ihrer Authentizität ein Lächeln hervorrufen. Auch in den überlebensgroßen Holzskulpturen findet sich diese Spannung in der Haltung wieder. Die aus Eichenholz gesägten Objekte kommunizieren, sprechen unmittelbar an und bestechen durch ihre Klarheit.

## **Ausstellungen:**

- 2012 Galerie der Kreissparkasse Starnberg
- 2011/12 h&z Unternehmensberatung / München
- 2011 Kunst im Kies / Gräfelfing
- 2010 Hollerhaus / Irschenhausen
- 2009 Skulpturen im Park / Herrsching
- 2008 Sinneswandel / Blomberg, Bad Tölz
- 2007 LebensArt / Ingolstadt



**„ Zeitungsleser „**  
Bronze  
2010  
H: 18 cm

# Mark Harrington

Mooseurach 16 a  
82549 Königsdorf

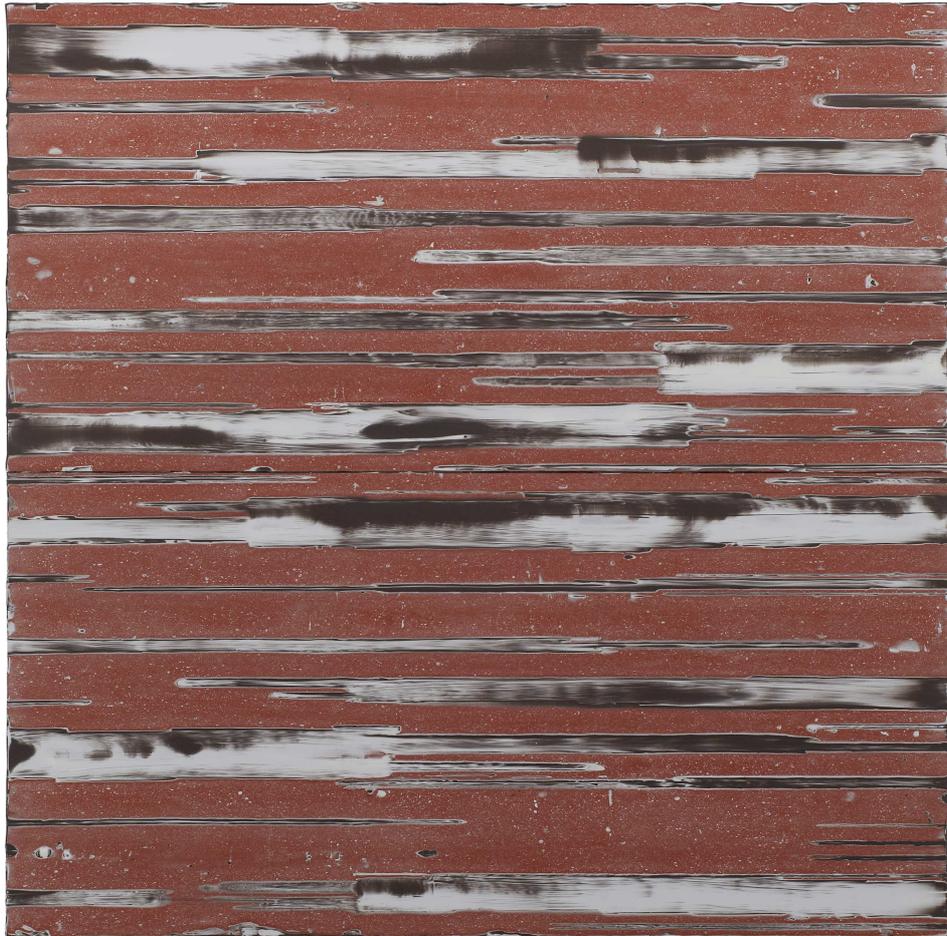
[www.markharrington.net](http://www.markharrington.net)  
[Studio@markharrington.net](mailto:Studio@markharrington.net)



1952            geboren in California/ USA  
1979 – 2092    teaching fine art and design, england and spain  
1994 – 1997    head of painting, vestlandets kunstakademi, bergen, norway  
1997 – 1999    rektor, nordland kunst og filmskole, lofoten islands, norway  
1999 - 2000    Artist in Residence Villa Waldberta , Feldafing  
Seit 2002       Atelier in Mooseurach  
Member Union of Norwegians Artists

## **AUSSTELLUNGEN:**

2013        Edward Cella Art , Los Angeles  
2012        Bakersfield Museum of Art , California  
2011        Weserburg Museum für Moderne Kunst , Bremen  
2011        Group Framing Abstraction, Municipal Art Gallery , Los Angeles  
2009        Edward Cella Art , Los Angeles  
2008        San Jose , Museum of Art , California  
2006        Nusser & Baumgart , München



"UNTITLED" 2012 acrylic on linen 152 x 151 cm © Mark Harrington

# Elke Hasenmüller

Böhmerwaldstr.18  
82538 Geretsried

[www.elkehasenmueller.de](http://www.elkehasenmueller.de)  
[elke.hasenmueller@t-online.de](mailto:elke.hasenmueller@t-online.de)



- 1942 geboren in Salzburg
  - 1988 Einstieg in die Malerei über das Aquarell
  - seit 1996 Malerei in Acryl und Mischtechnik, Aus- und Fortbildung an namhaften freien Kunstakademien, Studienreisen
  - seit 2006 Experimentelle Grafik (Handdruck, Siebdruck, Radierung)
  - seit 2005 Atelier in Münsing
- Mitglied im Kunstverein Tölzer Land e.V.

## Beschreibung der Bilder:

Beide Bilder entstanden während eines Kurses, der den Titel „Blind Date“ hatte und spontan gab ich dem Hellen mit den beiden gelben Flächen diesen Titel. Es entstand in vielen Schichten und war der Auftakt zu einer Reihe Leinwandarbeiten, die sich vom Hellen ins Dunkle entwickeln. „Aufbruch“ spiegelt eine starke emotionale Seite meines Schaffens. Farbe, oft ein zentrales Thema meiner Arbeiten, beschränkt sich hier auf Schwarztöne, Magenta und wenig Weiß.

Kunst: Mut, Arbeit und Vergnügen.

## AUSSTELLUNGEN:

Seit 1989 zahlreiche Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im Raum Oberbayern, Köln, Salzburg.



Aufbruch  
100 x 100 cm, 2012  
Acryl, Pigment, Ölkreide auf Leinwand

# Lorenz Hegele

Austraße 16  
83646 Bad Tölz

lance1@t-online.de



1960	geboren in Bad Tölz
1979-1982	Kunstabitur, Schreiner, Messebau
1982-1987	Innenarchitekturstudium FH Rosenheim
seit 1987	kunstschaffend und beschäftigt in einem CI-Unternehmen

Übergeordnetes Thema meiner Arbeiten ist, Ordnung und Chaos durch eine systematische Zufälligkeit in ein ausgewogenes Verhältnis zu bringen.

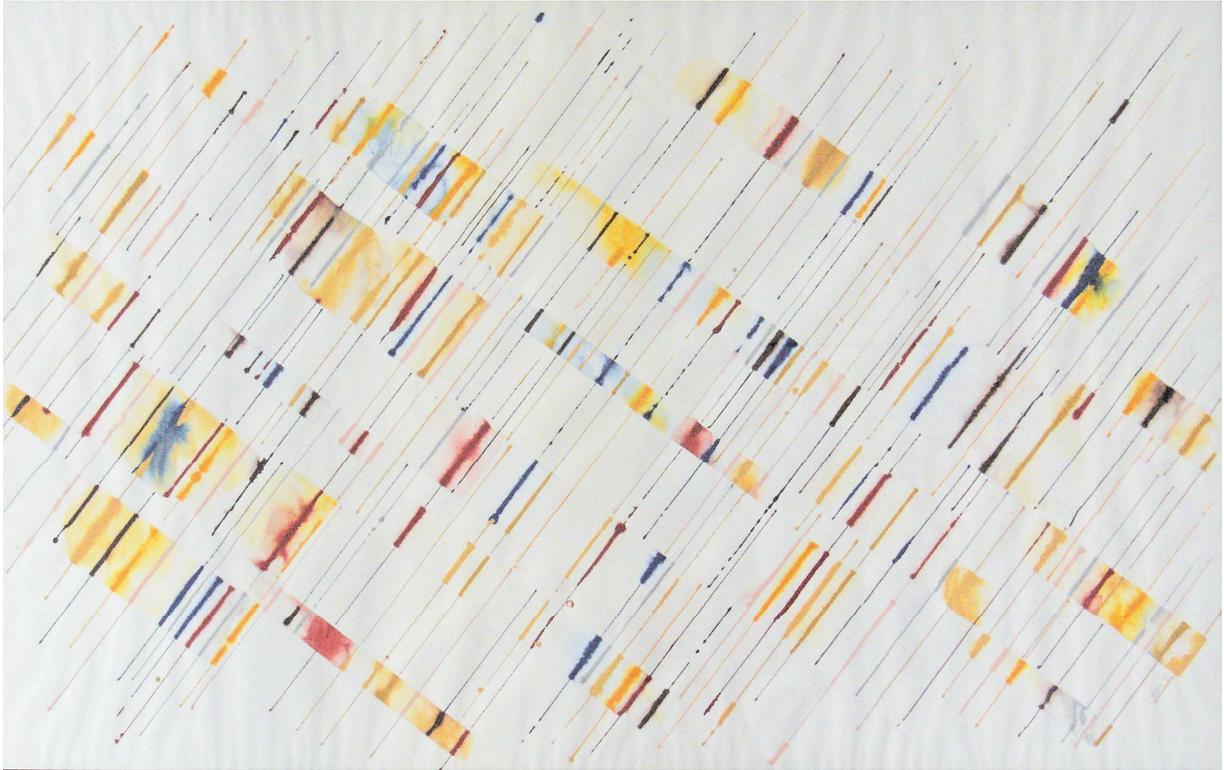
Farbe und Struktur fungieren ohne Raumhierarchie, ohne Zentrum oder klare Grenzen.

In meinem Werk "Komposition o. T." in Aquarell-Technik aufgetragen, gehen Linien über in Streifen und Vernetzungen, bilden Verläufe und Überschneidungen.

"...weil nichts konkreter, nichts wirklicher ist, als eine Linie, eine Farbe, eine Oberfläche..." (Theo van Doesburg)

## **AUSSTELLUNGEN:**

2009 "linear(t)" - Kunstraum WOR



Komposition o. T.

120 x 77 cm

Flüssige Aquarellfarben mit Spritzen und Kanülen auf Aquarellpapier

# Wolfgang Hezel

Siebenbürgerstr. 8  
82515 Wolfratshausen

email: [whezel@web.de](mailto:whezel@web.de)



- 1936 geboren bei Göppingen (Baden Württemberg)
- seit 1967 wohnhaft mit Familie in Wolfratshausen
- seit 1995 erste Aquarellkurse bei verschiedenen Mallehrern
- seit 2000 freies Malen mit Freunden in der Natur und im Atelier

„Bäume begeistern mich immer wieder aufs Neue. Dies besonders in der kalten Jahreszeit, wenn sie ihr Kleid abgeworfen und ihre wahre Gestalt zeigen.“

## Ausstellungen:

- Gemeinschaftsausstellung im Hollerhaus Irschenhausen 1997
- evangelisches Gemeindehaus Wolfratshausen – Waldram 1999
- „Heimische Künstler“ Wolfratshausen 2001, 2002, 2003, 2004
- Brückenfest Wolfratshausen 2004
- Isarkaufhaus Wolfratshausen 2007
- Kunstmeile Wolfratshausen 2011



Wintermorgen im Englischen Garten am Monopteros  
Grösse 36 x 48 cm, mit Rahmen 50 x 60 cm

# Gabriele Hüttl

Birkenstr. 2 b  
82515 Wolfratshausen

[gabriele.huettl@freenet.de](mailto:gabriele.huettl@freenet.de)



1956 geboren in Traunstein

"Neugierde ist meine Antriebsfeder in Kunst und Aktion"

So entsteht eine Vielfalt an Arbeitsfeldern, die von mir, ausgelebt werden. Von der zertifizierten "playing arts" Künstlerin, über Landart und Weidenbau eigenständig oder mit den sanften Strukturen (Marcel Kalberer), bis hin zur Entwicklung von Rauminstallationen und dem Sehen und Abbilden mit den unterschiedlichsten fotografischen Mitteln/Techniken. 2005 Künstlerportrait BR Fernsehen, diverse Radiosendungen in BR 2, Buchbeiträge z.B. Mensch und Spiel LKD-Verlag, Bambusbaubuch AT-Verlag, diverse Fachartikel...

Das Weitergeben von Erfahrungen in Workshops, meiner eigenen Kunstschule oder der Förderung junger KünstlerInnen.

Zusammenarbeit mit Uni Mainz, Uni Koblenz, Mozarteum Salzburg/ Institut für Spielforschung, Buchheim Museum Bernried uvm.

Projekte: 1999 Weimar Kulturhauptstadt/ Weidenpalast Auerstedt,

2002 IGA Rostock, 2005 BUGA München/Starnberg,

2009 Bundesdelegierten Reise interkultureller Austausch Japan

Mitgliedschaften: BBK München-Obb. (Landesdelegierte), Netzwerk playing-arts, Kunstdünger e.V., International Association of Art/UNESCO, LjKE Bayern e.V. (Landesverband kulturpäd. Einrichtungen Bayern)

## **AUSSTELLUNGEN/AUSWAHL:**

1997 Rahmenprogramm Dokumenta X/Kassel

2006 Symposium+Ausstellung Resita/Rumänien

2008 "Planet Erde" artbv Salzburg/Österreich

2009 "lensless Photography" Florianopolis/Brasilien

2009 BBK "XXL" München

2010 Fotosalon Zagreb/Kroatien

2011 Kurhaus Badenweiler

2012-2014 "pinhole-project" Goa-Center of alternative photography/India



**Arsenale 2**

0,72m x1,05m

Fotografie/ unbearbeitet Auflage3

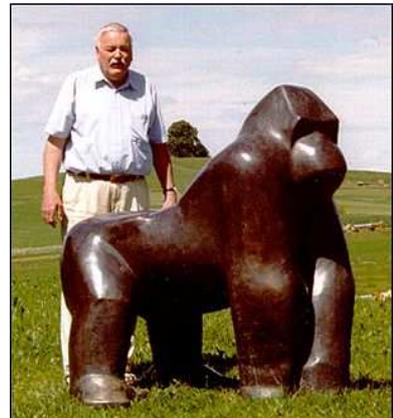
UV-C-fineart print/Aludibond/Acryl

Aus Serie Wasserspiegelungen/SE(h)EN

# Hans Kastler

Kellerweg 3  
D-82574 Happerg/Eurasburg

[www.hanskastler.com](http://www.hanskastler.com)



1931 Geboren am 2.Juli in Klamm, Oberösterreich

## **Ausbildung:**

- 1946-1949 Prof. Hans Baier, Hallein (Bundesfachschule)
- 1951-1954 Prof. Fritz Behn, München
- ab 1955 freischaffend tätig

## **Preise:**

- 1959 Förderungspreis der "Freunde der bildenden Kunst", München
- 1964/1965 Wurlitzer Stipendium, New Mexico
- 1975 Junior Preis "Kunst und Architektur" für die Plastik an der Ruderregatta-Anlage für die XX. Olympischen Sommerspiele 1972 in München
- 1994 Kulturpreis der Stadt Wolfratshausen
- 2004 wurde Hans Kastler mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt, welches ihm durch Ministerpräsident Edmund Stoiber im Auftrag des Bundespräsidenten Johannes Rau in der Staatskanzlei überreicht wurde.
- 2011 Kunstfrühling Bad Wörishofen - **1. Preis „Harlekine“**

## **Ausstellungen:**

- 1958 Berufsverband Bildender Künstler, München
- 1958 Galerie Wisnet, München
- 1958 Galerie Stenzel, München
- 1959 Kollektiv-Ausstellung "Freunde der Bildenden Kunst", München
- 1961 Galerie Obpacher, München
- 1965 Gallery a Taos, New Mexico
- 1965 New Mexico, Fiesta Biennial, Texas
- 1965 Gallery Apple Tree, Fort Collins, Colorado
- 1966 Gallery la boetie, New York
- 1981 Goethe-Institut, Sri Lanka
- Jährliche Ausstellungen "Haus der Kunst", München



**„Harlekine“**  
Bronze - 2010

# Klaus Dieter Köhler

Sindelsdorfer Straße 25  
83673 Bichl

koehler1234@t-online.de



1955 geboren in Frauenau/Bayer. Wald  
1977 Ende des Studiums zum Dipl.Verw.Wirt (FH). Seit mehr als 25 Jahren widmet er sich der mittelalterlichen Buchmalerei, die er sich autodidaktisch angeeignet hat. Die Erstellung von illuminierten Handschriften und Prachthandschriften aus dem Mittelalter stellt eine ausgesprochen seltene Art der Malerei dar, die mit einem enormen Zeitaufwand verbunden ist.  
1995 erhielt er einen Kunstpreis der AKB-Bank Köln mit seinem Werk „Die Erschaffung des Autos.“ 2009 erhielt er einen Anerkennungspreis des Kunstvereins Stuttgart.

## Beschreibung des Bildes

Motiv stammt aus der Bibel von Berthold Furtmeyr um 1500. In dem Bild „Baum des Lebens und des Todes“ wird Eva, die vom Baum der Erkenntnis im Paradies die Sünde und Tod bringenden Äpfel an Vertreter des Alten Bundes reicht, Maria gegenübergestellt, die vom Baum des Lebens, dem Kreuz, Hostien, das Brot des Lebens, spendet. Propheten weisen mit Spruchbändern auf die Thematik hin. Unten ist die Tätigkeit des guten Hirten in drei Szenen dargestellt.

## **AUSSTELLUNGEN:**

Benediktbeuern (Kloster), Altötting (Rathaus), Augsburg (Galerie bei der Komödie), Iffeldorf, Wolfratshausen (Loisachhalle), Lenggries (Offiziersheim), Sorge im Harz (Landhaus Weichelt), Bad Tölz (Franzmühle), Bad Kohlgrub, Herrsching (Kurparkschlößchen), Starnberg (Schloßberghalle), Kloster Michaelstein (Harz), Schloß Wernigerode (Harz), Rybnick/Polen (Kulturzentrum)



Der Baum des Lebens und des Todes  
74 cm x 63 cm gerahmt  
Acryl mit Vergoldung auf Elefantenhaut

# Martin Kofler

Tölzer Straße 16  
83677 Greiling

[www.martinkofler.de](http://www.martinkofler.de)  
[markof@gmx.net](mailto:markof@gmx.net)



1969 geboren in Tschermms (Südtirol)

1988 Reifeprüfung als Geometer in Bozen

1991 – 1993 Studium der Psychologie Universität Innsbruck

2000 – 2001 Studium Gestaltung Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd

2001 – 2007 Studium Kommunikationsdesign Fachhochschule Augsburg

seit 2008 lebt und arbeitet in Greiling und Holzkirchen

Menschliche Existenz zwischen Spiritualität und sinnlichem Erleben.

Ein Spannungsbogen, der auch die kirchlichen Fundamente durchdringt und zu verzerrten Auswüchsen führen kann.

Rot für das Sinnliche, ... das Sündige?

Wurde da was vertauscht?

Ist Doppelmoral auch Mörtel, der widersprüchliche Bausteine zusammenhält?

## **AUSSTELLUNGEN:**

Autoren Galerie 1 München, 2012

Pasinger Fabrik München, 2011

Landsberger Kulturtage, 2010

Schwäbische Künstler in Irsee, 2010/2008

Große Schwäbische Kunstausstellung Augsburg 2009/2008

Große Nordschwäbische Kunstausstellung Donauwörth, 2009

## **MITGLIEDSCHAFTEN:**

Berufsverband Bildender Künstler München und Oberbayern



ora pro nobis  
150 x 95 cm  
Mischtechnik auf Sperrholzplatte

# Gabriele Lampadius

am Zwieselhang 6  
83670 Bad Heilbrunn

www.edition-lampadius.de  
g.lampadius@gmx.de



1948 geboren in Holzhausen/Starnberger See  
1967 Abitur  
1967-69 Kunstakademie Stuttgart  
1969-71 Kunstakademie und LMU München  
seit 1971 Kunsterzieherin an Gymnasien in München,  
Geretsried, Bad Tölz und Penzberg  
seit 2009 Stud.Dir. im Ruhestand  
seitdem verstärkt eigene künstlerische Tätigkeit,  
verheiratet, zwei erwachsene Kinder

im Vorstand von der Kunstzeche Penzberg  
und vom Kunstverein Tölzer Land

## **Ausstellungen:**

2009 Kunst im Karree/ Offene Ateliers in Schwabing

2010 Stadtmuseum Penzberg: Menschenskinder  
Galerie Imp3 : Das kleine Format  
München/Schwabing: Kunst im Karree

2011 Kunstverein Tölz: Das pralle Leben  
Waldliebe  
Das kleine Format  
München Schwabing: Kunst im Karree

2012 Rathaus Penzberg: Einzelausstellung  
Kunst im Bunker  
Kerschbacher Forst: Schutzraum  
Kunstverein Tölz: Jahresausst./ das kleine Format  
München Schwabing: Kunst im Karree



Wir sind nicht frei

30 x 30cm

Mischtechnik (Acryl, Frottage, Seidenpapier, Kohle, Bleistift, Filzstift sowie Wachs) auf Hohlkörper

# Hans Langner

„birdman“

Ratzenwinkl 4  
83646 Bad Tölz

www.birdman.de  
emailbirdman@birdman.de



- 1964 geboren in Karlsruhe
- 1997 Bühnenproduktion „Birds“ in Hongkong vom Arts development council
- 2001 Bemalte Siloballen im Tölzer Land
- 2001 Zentralkreuz für die Kirche St. Johann von Capistran in München
- 2002 2. Tassilo Kulturpreis der Sueddeutschen Zeitung

## **Ausstellungen:**da und dort ...

- 1999 Münchner Stadtmuseum & Karl Valentin Musäum
- 2000 Museum de Stadshof, Zwolle, Niederlande
- 2006 Museum Dr. Guislan, Gent, Belgien
- 2008 Instant Art Garten der Villa Stuck, München
- 2009 Bayerische Landesbank , Retrospektive
- 2012 Heimatkundliches Museum, St. Gilgen, Österreich

Seit 1994 hat Hans Langner Einzel und Gruppenausstellungen in Deutschland, Niederlande, Belgien, Japan, Taiwan, Schweiz, Österreich, und Hongkong



Blackbird  
50 x 70 cm  
Tusche auf Papier

# Karl - Georg Nicklbauer

Bairawieserstraße 11  
83646 Bad Tölz

[www.nicklbauer.de](http://www.nicklbauer.de)  
[malerei@nicklbauer.de](mailto:malerei@nicklbauer.de)



1955 Geboren in Bad Tölz  
Malerei seit 1975

Studium der Architektur an der FH - München - 1981 Diplom  
1981 - 1988 Architekt im Atelier Prof. SEP RUF und der  
Architektengemeinschaft Grünwald.

Seit 1988 Architekt im Öffentlichen Dienst mit Schwerpunkt  
Denkmalgeschützte Gebäude und Kirchen.

Lebt und arbeitet in Bad Tölz und Weilheim.

## **AUSSTELLUNGEN:**

Eigene Galerie "Flammentanz" Sa. 10-14:00 Uhr Bairawieserstr. 11 Bad Tölz  
2010 "Lichtbilder" Galerie im Schwankl Eck; Wolfratshausen  
2007 "von hier nach dort" Galerie im Schwankl Eck; Wolfratshausen  
2004 "Der Weg II" Galerie im Treppenturm Finanzamt Bad Tölz  
2004 "Der Weg" Krämmel - Foyer; Wolfratshausen  
2003 "In der Mitte" Galerie im Hollerhaus; Irschenhausen  
2001 "Die Reise" Klosterkreuzgang Benediktbeuern



**"Seid begrüßt Ihr todgeweihten Steinmänner"**

Stoamandl auf dem Weg zum Scharfreiter (Grenzberg Bayern nach Tirol)

2008,

80 x 80 cm

Acryltechnik auf Leinwand

Schattenfugenrahmen aus Pappelholz - lasierend weiss gefasst

Schattenfuge 1 cm Holzleistenbreite 3 cm

# STEFANIE VON QUAST

Malerin und Bildhauerin

Atelier und Werkstatt :  
Kraxnbichlweg 3  
82544 Egling / Neufahrn

Telefon: 08171 – 408804  
E-Mail: stvquast@gmx.de,  
www.stefanie-von-quast.de



## Kurzvita:

1964 geboren in München  
Studium in Malerei und Zeichnung, bei E. Paskuda, P. Zeiler, K. P. Frank  
Studium in Grafikdesign, Blocherer Schule  
Schülerin von Prof. Zensmaier, Bildhauerei, Bronzeguss  
als freie Malerin und Bildhauerin tätig im eigenen Atelier  
Mehrmalige Teilnahme an der Internationalen Sommerakademie Salzburg

seit 1994 regelmäßig Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland

Mitglied des BBK Berufsverband Bildender Künstler München und Oberbayern e.V.  
Mitglied im Skulpture-Network e.V. und des Kunstvereins Tölzer Land e.V.  
Initiatorin und Organisation etlicher Ausstellungen und Kunstprojekte  
Teilnahme an Bildhauer-Symposien in Australien, Österreich, Deutschland

## Die Serie der Baum-Musen:

Die Holzskulpturen stellen die Musen der Bäume dar. Warum sollen nur Künstler Musen haben? Eine Muse ist jemand, der zu kreativen Leistungen anspornt. Auch Bäume haben einen Anspruch auf Inspiration und Unterstützung und so sollte jeder Baum seine eigene Muse haben. Sie sind die Schutzgöttinnen, die die schützenswerten Bäume begleiten.

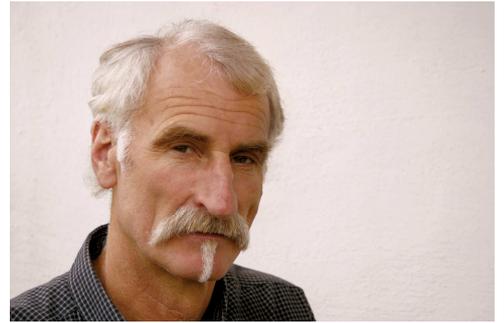


Die hier abgebildeten Musen sind die PappelMuse und die LindenMuse  
Sie sind ca. 130 cm und 140 cm hoch.

# Hans Reiser

Tannenweg 10  
83677 Reichersbeuern

[www.reiserhans.de](http://www.reiserhans.de)  
[kontakt@reiserhans.de](mailto:kontakt@reiserhans.de)



- 1951 geboren in Lenggries
  - 1971 Abitur am Gymnasium Tegernsee
  - 1973-78 Akademie der bildenden Künste in München, Klasse Mac Zimmermann.
  - Seit 1970 wöchentliche Karikaturen im Tölzer Kurier und zahlreiche Veröffentlichungen (Spiegel, SZ Magazin, Transatlantik, Münchner Merkur, Lui, Playboy u.a.m.)
  - 1984 gelegentliche Beiträge für das Bayerische Fernsehen
  - Seit 1989 Mitarbeit am „Kleinen Welttheater“ in der Abendschau des Bayerische Fernsehens
  - 2012 Kunstpreis des Landkreises Bad Tölz -Wolfratshausen
- Hans Reiser lebt und arbeitet in Reichersbeuern

## Beschreibung des Bildes

Meine große Bewunderung und Liebe gilt dem Handwerk Malerei.

Intensive Studien und Auseinandersetzung mit den traditionellen Techniken und Arbeitsweisen der „Alten Meister“ ermöglichen es mir, meine teilweise satirischen und grotesken Bildinhalte glaubhaft zu vermitteln.

## **AUSSTELLUNGEN:**

Zahlreiche Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In-und Ausland, u.a.

Galerie Rutzmoser München

Wilhelm- Busch -Museum, Hannover

Albrecht-Dürer-Haus, Nürnberg

Salzstadel, Landshut

Martin-Gropius-Bau, Berlin

Stadtmuseum, Erlangen

Olaf-Gulbransson-Museum, Tegernsee

U.v.m.



Kleiner Verwaltungssystem  
124,5 x 106 cm  
Eitempera/Öl auf Leinwand kaschiertem Holz

# Claudia Schneider

Hauptstraße 41  
82541 Münsing

[www.mythos-stein.de](http://www.mythos-stein.de)  
[info@mythos-stein.de](mailto:info@mythos-stein.de)



1961            Wolfratshausen

Auf dem Land aufgewachsen, führe ich die künstlerische Linie meiner Großeltern weiter.

Auf der Suche nach Kreativität und einer eigener Stilrichtung besuchte ich nach einer Steinmetzlehre Seminare und Kurse auf der Kunstakademie in München und Antalya. Eine weitere Ausbildung als Gestalterin im Handwerk und Kunstpädagogik folgte. Sowie längere Studienreisen in Südamerika, und Afrika.

## **AUSSTELLUNGEN:**

2006

Mythos-Kraftplatz  
Internationale Kunstwoche  
In Oberbayern

2008

Fluchtpunkt  
Gemeinschaftsausstellung der Gruppe Artig

2009

Bagana horseclub  
Antalya,  
TSM net ship group  
Antalya,

Galerie Orangerie  
Englischer Garten München

Art Projekt in

Lima Peru  
Nicaragua  
Mexiko

2010 / 11

Kunstmeile Wolfratshausen  
Stadtmuseum Bad Tölz  
Moor Villa München  
Art projekt Argentinien

2012

Carbo tech composites  
Salzburg



Pachamama:

Material: Königseer Marmor,

Maß: **40/30cm**

Für die Völker der Anden ist Pachamama oder Mama Pacha die als weibliche Gottheit verehrte, personifizierte Mutter Erde und somit die Gottheit, die Leben in vielfacher Hinsicht schenkt.

# Tanja Schönberg

Ried, Oberfeldweg 14  
82431 Kochel

Telefon (08857) 69 27 23  
tanja.schoenberg@gmail.com



geboren in Berlin

seit 1959 freiberuflich tätig als Film- und Theaterfotografin

seit 1974 künstlerische Ausbildung in Malerei und Bildhauerei  
Studium an der HdK Berlin

zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen im In- und Ausland

Inspiration, Intuition, Spontanität und Dynamik bilden den Hintergrund meines künstlerischen Schaffens. Alles Gegensätzliche, Widersprüchliche, wie Hell und Dunkel, Licht und Schatten, Leichtigkeit und Strenge sind gestalterische Mittel, mit denen ich eine Tiefenwirkung und Spannung innerhalb der Exponate erreichen möchte. Für mich ist nicht das Abbild von Bedeutung, sondern eine eigene Interpretation des Themas zu schaffen. Das innere Ich ist immer in meinen Bildern vertreten.

## **Ausstellungen:** (Auswahl)

Kunst Klamm 16, Garmisch-Partenkirchen, 2012

Galerie "Die Tür", Murnau am Staffelsee, 2012

Galerie des Marktes Garmisch-Partenkirchen, 2012

Deutsche Akademie für Psychoanalyse, München, 2011

Stadtmuseum Penzberg, 2010

Ballenhaus Schongau, 2009

Kroha Foyer, Miesbach, 2008

Berchtoldvilla Salzburg, artbv Salzburg, 2008

Werdenfelser Museum, Garmisch-Partenkirchen, 2007

Schloß Rheinsberg/Brandenburg, 2006

## **MITGLIEDSCHAFTEN:**

Bundesverband Bildender Künstler Berlin

Kunstverein Murnau

Kunstzeche Penzberg

Kunstverein Tölzer Land

Kulturverein Berg/Starnberger See

Künstlerbund Garmisch-Partenkirchen



Orpheus und Eurydike  
80 x 100 cm  
Pigmente auf Leinwand

# Walter Schwarzenbeck

Schießstättstraße 86  
82515 Wolfratshausen

Tel. 08171/28584  
Email: w.schwarzenbeck@online.de



1941 geboren in Wolfratshausen  
Autodidakt  
Seit 1990 Bilder sowie Skulpturen aus Fundholz

Meinen hölzernen Materialschatz finde ich im Wald, an Isar, Loisach und an Urlaubsstränden. Die ausgewählten Fundstücke werden von mir auf dem Boden so lange hin und her geschoben, ausgetauscht und ergänzt bis eine Figur entsteht. Nach zahlreichen Korrekturen werden die Stücke dann verleimt/verschraubt und zum Schluss bemalt.

*„Walter Schwarzenbeck hat sein Figurenarsenal gekonnt typisiert und in originelladäquate Körperhaltung gebannt. Seine Genialität liegt in der mit allen Ecken und Kanten eingefangenen Pose“.*  
Zitat: Dr. Melanie Klier

## **AUSSTELLUNGEN:**

Krippenmuseum Mindelheim (2005: 1. Preis Gruppe Laien), 2005/2007  
Kultursommer Garmisch, 2006  
Augustana-Forum Augsburg, 2007  
Intersport Reiser Wolfratshausen, 2007/2008  
Heimische Künstler Wolfratshausen 2007-2012  
Kunstmeile Wolfratshausen, 2009-2011  
Galerie Hell München, 2009-2012  
Kloster Benediktbeuern, 2010  
Kunstaussstellung Kult 41/Fabrik 45 Bonn, 2011/2012



Fußballmannschaft „Nationalelf“  
140 x 60 x 120 cm  
Fundholz bemalt

# Wolfgang Sporer

Paul-Ernst-Str. 40  
82549 Königsdorf

Homepage: [www.grongwelt.de](http://www.grongwelt.de)  
[wolfi-sporer@t-online.de](mailto:wolfi-sporer@t-online.de)



1961 geboren in Wolfratshausen  
Beruf: Journalist.  
Als Künstler Autodidakt.  
Lebt auf einem Bauernhof in Königsdorf

Motive zumeist: mehr oder weniger merkwürdige Wesen und Unwesen in Situationen, die das Leben eben so mit sich bringt – im Allein-Sein oder auch in der Begegnung mit anderen Daseins – Bewältigern.

Die Erfindung des Computers ermöglichte es, den Kreaturen auch auf moderne Art Freilauf zu geben: Zeichnungen auf Papier werden eingescannt und am PC mittels spezieller Techniken weiterbearbeitet. Die Computer-Maus wird zum Stift bzw. Pinsel – und die Wesen materialisieren sich endgültig über ihre Entwicklungsreise durch die virtuelle Welt.

## **AUSSTELLUNGEN:**

Kunstmeile Wolfratshausen, Lernfest Benediktbeuern



Besuch  
Digital-Druck, 41 x 29 cm, limitierte Auflage  
(Zeichnung, digitale Weiterbearbeitung)

# Otto Süßbauer

Mooseurach 4a  
82549 Königsdorf

[www.otto-suessbauer.de](http://www.otto-suessbauer.de)  
[werkstatt@otto-suessbauer.de](mailto:werkstatt@otto-suessbauer.de)



1957 geboren in München  
Autodidakt  
seit 1985 selbstständiger Künstler (Malerei, Druckgraphik)  
ab 1990 Bildhauerei - Metall,, Stein, Holz, Naturmaterialien

Kugel aus Münzen ohne aktuellen Geldwert (weltweit)  
Von innen verschleißt  
Durchmesser 40 cm

## **AUSSTELLUNGEN:**

Im In- und Ausland,  
Werke im öffentlichen Raum in Bayerns



Münzkugel  
Durchmesser 40 cm  
2002

# Petra K. Vogel

Egenberger Weg 10  
83674 Gaißbach

[www.PetraKatrinaVogel.de](http://www.PetraKatrinaVogel.de)  
[Atelier@PetraKatrinaVogel.de](mailto:Atelier@PetraKatrinaVogel.de)



- 1966 geboren in Geislingen an der Steige
- 1988–1990 Studium im Fach Modedesign, England
- 1999–2004 Kunststudium an der Freien Kunstakademie Nürtingen
- seit 2004 tätig als freischaffende Künstlerin

„Die Kunst hat es mit Verdichtungen, mit Bildern zu tun. Ihr aber möchtet statt der Bilder Begriffe haben.“

*Hermann Hesse*

## **AUSSTELLUNGEN:**

- 2012 „Mit meinem Boot, weit, weit“, Stadtmuseum Bad Tölz
- 2012 Jahresausstellung Kunstverein Ebersberg
- 2010 „Tagebuch des Lichts“, Stadtmuseum Bad Tölz
- 2009 „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen“, Kloster Benediktbeuern
- 2008 „Landschaftsessenzen“, Kunstverein Bad Tölz
- 2008 „Planet Erde“, Berchtold Villa, Salzburg
- 2007 „In den Bergen ist Freiheit“, Kunstverein Murnau
- 2007 Große Jahresausstellung Kunstverein Traunstein
- 2004 „Kunst in der Passionszeit“, Matthäuskirche Lindorf
- 2004 „In den Bergen ist Freiheit“, Galerie der Freien Kunsthochschule Nürtingen

## **MITGLIEDSCHAFTEN:**

- Berufsverband Bildender Künstler
- Kunstverein Tölzer Land
- Kunstverein Murnau



Watzmann Ostwand  
120 x 140 cm  
Öl auf Leinwand

# Fritz Wagner

Am Waldweg 41  
82541 Ambach

www.vryz.de  
[Wagner@ambacher-verlag.de](mailto:Wagner@ambacher-verlag.de)



1952 Geb. in Berchtesgaden

Ausbildung zum Diplom-Grafik-Designer an der Fachhochschule München.

Studienreisen nach Frankreich, Schottland, Italien, Mallorca.  
Mitinhaber eines Büros für Kommunikationsdesign in München.

Gewinn zahlreicher Plakatwettbewerbe und internationaler Auszeichnungen.

## Beschreibung des Bildes

Aus meiner Serie „Prozess Painting“.

Process Painting habe ich entwickelt, um mit minimalen Mitteln ein Bild schaffen zu können, dessen Spannung nicht aus der Komposition, einer erkennbaren Aussage oder einem persönlichen Duktus entsteht, sondern ausschließlich durch das Zusammenspiel von Struktur und Farbe.

## Ausstellungen:

- Kunstkabinett Grafing bei München
- Italienisches Kulturinstitut München
- Galerie M, Hannover
- Rathaus Alaró, Mallorca
- Galerie am See, Ambach
- 25 Jahre Oktoberfestplakat, Stadtmuseum München
- Kunst im Bunker, Geretsried
- Schloßgut Oberambach
- Kulturherbst 2006, Geretsried
- Wein & Sein, Seeshaupt
- Hollerhaus, Icking
- Seeresidenz, Seeshaupt
- ÄPK München



Quadriptychon 1-2012

80 x 80 cm

Gouchefarbe, Farbstift, Tusche und Metallpulver auf Karton

# Wolfram Weiße

Rotkehlchenweg 19a  
82538 Geretsried

[www.filmzeit-weisse.de](http://www.filmzeit-weisse.de)  
[weisse@filmzeit-weisse.de](mailto:weisse@filmzeit-weisse.de)



- 1940 geboren in Dresden
- 1959-64 Studium von 1959 – 1964 an der Akademie der bildenden Künste in München, Malerei und Grafik bei Professor Carl Crodel und Rudolf Büder, ab 1961 als Meisterschüler.
- 1971 verlagert sich das künstlerische Engagement in die kunstpädagogische Arbeit als Kunst- und Filmlehrer am Gymnasium Geretsried. - Seit 2002 im Ruhestand.
- 1999 Tassilopreis der Süddeutschen Zeitung für die kunstpädagogische Arbeit und die Förderung einer öffentlichen Jugendkultur.  
Tätigkeit als Referent mit Themen aus Kunst und Ästhetik und als Leiter von Fortbildungen im Bereich „Filmen in der Schule“.  
Eigene künstlerisch-poetische Filme und solche aus dem weiteren Bereich des Dokumentarischen.
- 2007 Kulturpreis der Stadt Geretsried.
- 2009 Seither ist die Malerei wieder Teil des künstlerischen Schaffens.  
Das Bild führt in Räume, die sich übereinander schichten und gegenseitig durchdringen.

Es entstehen Traumbilder mit schwebenden Bedeutungen. Unter der Oberfläche der Dinge ereignen sich Geschichten. Man kann sich dem Bild durch Assoziation nähern. Stilistisch werden Elemente von verschiedenen künstlerischen Entwicklungen aufgenommen, ohne sich irgendeinem Stil einzufügen. Der Grundcharakter ist surreal.

## **AUSSTELLUNGEN:**

- vor 1968 Preise und Auszeichnungen bei Wettbewerben. Mehrmals Teilnahme am Herbstsalon im Haus der Kunst in München. Ausstellungen in München
- seit 2010 und Regensburg.  
Ausstellungen in Wolfratshausen, Garching und Geretsried.



Denkmal für Ikarus  
135 x 100 cm  
Acryl

## TERMINE:

- Vernissage: Donnerstag 11.04.2013 16:00 Uhr
- Begrüßung: Christoph Hillenbrand  
Regierungspräsident von Oberbayern
- Ansprache: Josef Niedermaier  
Landrat des Landkreises Bad Tölz - Wolfratshausen  
Hans-Werner Kuhlmann, Vorsitzender des Vereins  
"Lebendige Altstadt Wolfratshausen"
- Jury: Manfred Nagler  
ehem. Landrat Bad Tölz – Wolfratshausen  
Albrecht Widmann  
Kunstbunker Geretsried  
Barbara Szymanski  
Journalistin  
Jürgen Welkeri  
Künstler  
Christian Winkler  
Regierung von Oberbayern
- Federführend: Christian Winkler  
Regierung von Oberbayern  
Angela Dorscht  
Regierung von Oberbayern
- Organisation: Beate Fußeder / Brigitte Kreß  
Regierung von Oberbayern
- Katalog: John Schille
- Druck: Hausdruckerei  
Regierung von Oberbayern
-  Landkreis Bad Tölz - Wolfratshausen  
Professor-Max-Lange-Platz 1  
Telefon 08041 505 – 0 - Telefax 08041 505 - 303  
E-Mail: [info@lra-toelz.de](mailto:info@lra-toelz.de)  
Internet: [www.lra-toelz.de](http://www.lra-toelz.de)
-  Regierung von Oberbayern  
Maximilianstraße 39, 80538 München  
Telefon: 089 2176-0, Telefax: 089 2176-2914  
E-Mail: [poststelle@reg-ob.bayern.de](mailto:poststelle@reg-ob.bayern.de)  
Internet: [www.regierung.oberbayern.bayern.de](http://www.regierung.oberbayern.bayern.de)
- Ausstellungsdauer: 12.04. - 11.05.2013 Montag - Freitag 7.00 – 19.00 Uhr